

ineidbauer" mit
el. O. W. Pl-
Volkskrankheit
Welt im Film.
hre zugelassen.
3.00, 15.00.
Wochentags:
Uhr. Bei Aus-
ng erfolgt der
45-Uhr-Vorstell.
ahrt ins Aven-
rkus und Hans
liegen und Bre-
ugendliche über
Anfangszeit:
entagen 15.00.

de Gattin" mit
Jugo und Hans
Kulturfilm:
Welt im Film.
und Sonntag:
Montag bis

ag bis Mittwoch:
dem lust. Film
„Welt im Film“
che haben zur
achmittagsvorstel-
ten: Wo. 19.30
ntag 17.00 und

Tanz Sonntag,
8.00 Uhr. Tony
azhythmikern.
nerstag, 6. 2.
Unna, Linden-
Preuschen über
durch zweckmäl-
on.

Frauengruppe,
Uhr. im Jugend-
es-Hauptversamm-
Wahl des Vor-
abend, 1. Febr.
atskeller Jahres-
eingeschriebene
tt.

Unlon, Orts-
ick, Wasserkurt.
17.00 Uhr. Lo-
Generalver-
Gönnner unserer
kommen.

Ortsbund Unna,
Mittwoch, 5. 2.
Linschänke Unna.
karten.

Heeren-Werwa.
Sonabend, 1.
Gastwirtschaft

arten u. Hinter-
Methler, Wasser-
mlung 2. 2. 47.
Lokal Hoben-
jedem 1. Sonntag
Lokal.

Unna, Sonabend,
r. Linschänke,
auptversammlung
eingeladen.

95 Kamen, Fuß-
des 25.11.19. Be-
2. 1947, 19.30
ur aktive u. pas-

Ortsbund Kamen,
emarbeit wollen
1947, 18.00 Uhr,
es Arbeitsbeginn
nfinden.
ddinghofen. Fahr-
unter Telefon-Nr.
chen.

Suche

eu, gegen Nütz-
B. Unna.
Couchgestell u.
ten (neu), kompl.
neu) gegen Anzug
liches. Ang. 104

rgarnteppich. Ang.

erbett und Kissen,
e, gut erhalten.
en.
liches. Ang. 203

gen Radio-Röhren
ng. K. 45 A. B.

Or. 36, neuw.,
eiß und grau. Ang.
berg.

auto. Ang. K. 47

Kindersportwagen.
06. Post Pascheide.
hochwertig, gegen
sse), und Herren-
Ang. 78. A. B.

Amtliche Bekanntmachungen

Druck: F. W. Rubens, Unna

des Kreises Unna

Geschäftsstelle: Unna, Wasserstr. 20

Herausgegeben mit Genehmigung der Alliierten Militär-Regierung

Nr. 6

Unna, den 8. Februar

1947

Konsulate in der britischen Zone

Genaues Anschriftenverzeichnis

Seit dem 8. November 1946 bestehen in der britischen Zone folgende Konsulate:

Großbritannien:
Ort: Hamburg, Anschrift: British Consulate General, 50. British Intests Office, Jungfernstieg 16 C/D 63 HO CCM Hamburg. Leiter: Mr. A. A. King (Generalkonsul). Telefon Hamburg 842751/3.

USA:
a) Ort: Hamburg, Anschrift: Neuer Jungfernstieg 16, Leiter: Mr. S. Groth (Generalkonsul). Telefon Hamburg 347688.
b) Ort: Bremen, Anschrift: Kurfürstenallee 15. Leiter: Mr. M. W. Altater (Generalkonsul). Telefon Bremen 2811/1311.

Frankreich:
a) Ort: Hamburg, Anschrift: Alsterufer 23. Leiter: M. J. Pironneau (Generalkonsul). Telefon Hamburg 555451/2.
b) Ort: Düsseldorf, Anschrift: Meliesallee 3 Benrath, Leiter: M. P. Arnal (Generalkonsul). Telefon Düsseldorf 1712/1713.

Belgien:
a) Ort: Düsseldorf, Anschrift: Meliesallee 4 Benrath, Leiter: N. R. L. van Ros (Generalkonsul). Telefon Düsseldorf 1168 und 712114.
b) Ort: Aachen, Anschrift: Hindenburgstraße 95, Leiter: M. van Kerekeove (Konsularvertreter). Telefon Aachen 2407.

Dänemark:
a) Ort: Hamburg, Anschrift: Mittelweg 47, Leiter: M. A. Norby (Konsul). Telefon Hamburg 443334.
b) Ort: Flensburg, Anschrift: Nordengraben 19, Leiter: Mr. P. Rørdor (Konsul). Telefon Flensburg 2605.
c) Ort: Kiel, Anschrift: Willestr. 9, Leiter: P. Nissen (Konsularvertreter). Telefon Kiel 3945.

Luxemburg:
a) Ort: Köln, Anschrift: Sedanstr. 4, Leiter: Major J. Feltzen (Konsul). Telefon Köln 79041.
b) Ort: Aachen, Anschrift: Krefelder Str. 3, Leiter: Cant. J. Schrader (Konsul). Telefon Aachen 23271.

Niederlande:
a) Hamburg, Neuer Jungfernstieg 17a, Leiter: Col. C. G. Schrikker (Generalkonsul). Telefon Hamburg 34602 und 845290.
b) Dortmund, Lübecker Str. 23, Leiter: Major F. G. Lamoe (Konsul). Telefon Dortmund 52041, Ext. 87.
c) Oldenburg, Gärtnersr. 2, Leiter: Major B. T. Michelsen (Konsul). Telefon Oldenburg 397.
d) Cleve, Tiergartenstr. 2, Leiter: Major A. J. Jürgens (Konsul).
e) Köln, Parkstr. 3 u. 5, Leiter: Major H. F. W. H. van Pelsers-Berensberg (Konsul). Telefon Köln 54086.
f) Hannover, Schachstraße 28, Leiter: Major J. L. C. van Wilderen (Konsul). Telefon Hannover 22169.
g) Düsseldorf, Meliesallee 32 Benrath, Leiter: Major Dr. B. Kaina, Konsul (Aut. HQ. MIL. Gov. North Rhine

Westfalen), Telefon Düsseldorf 711161.
h) Essen, Anschrift: Glück auf House C/D 130 Mil. Gov. Det., Leiter: Major Chr. Schmidt (Konsul). Telefon Essen MIL. 5061—3, Ext. 507—8, Civ. 44141.

Norwegen:
a) Hamburg, Koorsteckstr. 35, Leiter: Mr. P. H. Sirkeland (Generalkonsul). Telefon Hamburg 442200 u. 542774.
b) Düsseldorf, Meliesallee 14 Benrath, Leiter: Lt. Col. R. Donney (Konsul). Telefon Düsseldorf 1543.

Polen:
a) Bad Salzungen, Polish Repatriation Mission, Leiter: Major Kularowski (Konsularvertreter). Telefon Bad Salzungen 2261 Ext. 62/63.

Schweiz:
a) Hamburg, Onnoentiastr. 2, Leiter: M. J. de Rahm (Generalkonsul). Telefon Hamburg 410616/7.
b) Bremen, Oberneulandstr. 33—35, Leiter: M. G. A. Guinehard (Vize-Konsul). Telefon Bremen 39383.
c) Düsseldorf-Oberkassel, Leostr. 69, Leiter: M. M. Cechlin (Vize-Konsul). Telefon Düsseldorf 51850.
d) Köln, Appellhofplatz 23, Leiter: M. A. von Weiß (Generalkonsul). Telefon Köln 79412.
e) Hessisch-Oldendorf, Leiter: Dr. J. F. Zwicky (Konsul). Telefon Hessisch-Oldendorf 3.

Der Stadtdirektor
— Städt. P.-samt. —

Müllbeseitigung in der Stadt Unna

Aus dem Verwaltungsbericht des Stadtdirektors

Für die gemeindliche Müllabfuhr hatte in den Jahren 1942 bis 1946 die Ortschaftsversammlung vom 31. 12. 1937 Geltung. Angeschlossen waren etwa 1650 Grundstücke mit einer täglichen Müllmenge von 9—10 Wagen mit je 3 cbm.

Die Abfuhr dieser Müllmengen erfolgte durch den von der Stadt gestellten Müllwagen, zu dem ein Privatunternehmer (Vogelsang) 2 Pferde mit Geschirr und den Fuhrknecht stellte. Für die Entleerung der ausgestellten Müllgefäße in den Wagen sowie für die Entladung dieser gesammelten Müllmengen auf dem ausgezeichneten Gelände der Firma Brockhaus u. Co. zwischen Falk- und Ziegelstraße wurden 2 Stadtarbeiter beschäftigt. Dem Müllwagen war ferner ein Anhänger beigegeben, in dem die Küchenabfälle für die Schweinemast besonders gesammelt wurden. Vor der Beendigung des Krieges wurde die besondere Einsammlung der Küchenabfälle eingestellt, zumal diese Abfälle durch die Lebensmittelkürzungen zu keinem nennenswerten Ergebnis mehr führten.

Der Hebesatz für die Müllabfuhr betrug bis zum 31. 3. 1946 — 0.90 v. H. des Gebäudesteuerverwertes. Ab 1. 4. 1946 erfolgte lt. Beschluß des Bürgerrates die Erhöhung des Hebesatzes auf 1.50 v. H. Die Anregung hierzu wurde von der Regierung in Arnsberg gegeben. Diese Erhöhung war notwendig, da sich bei genauer Berechnung der Ausgaben ein Jahresfehlbetrag ergab, der durch die erhöhte Gebührenerhebung in Fortfall kommt.

Die von den Kriegshandlungen stammenden Schutt- und Trümmernmassen wurden zum größten Teil nach dem Müllablageplatz gebracht und daselbst in nur ganz seltenen Fällen einplanert, sodaß sogar die angrenzenden öffentlichen Verkehrsstraßen für die Schuttabladung benutzt wurden. Im Jahre 1946 wurde daher eine gründliche Aufräumung des Müllablageplatzes durch Heranziehung eines Unternehmers angeordnet. Damit Ausgaben in dieser Hinsicht in Zukunft unterbleiben, wurde ab 1. 7. 1946 versuchsweise ein Invalide zur Beaufsichtigung des Müllablageplatzes eingestellt.

Da auch von den Friedhöfen, von der Straßenreinigungsanstalt und von

den Stadtentwässerungsanlagen die Unratmassen auf dem Müllablageplatz untergebracht werden, sollen diese Einrichtungen anteilmäßig bei der Aufbringung der Kosten für diese Einplanierungsarbeiten mit herangezogen werden.

Der im Gebrauch befindliche alte System-Müllwagen erfordert jährlich hohe Reparaturkosten. Im Jahre 1945 erreichten diese sogar einen Betrag von rund 2000 RM. Es ist daher die Beschaffung eines motorisierten Müllwagens für die staubfreie Abfuhr vorgesehen. (Siehe Bericht über die Stadtvertretersitzung vom 14. Januar.) Auch die so notwendige Beschaffung einheitlicher und staubfreier Müllgefäße wurde vorbereitet. Sobald das Material zur Herstellung dieser Eimer zur Freigabe gelangen kann, ist mit ihrer Indienststellung zu rechnen.

Stadtdirektor
— Städt. P.-samt. —

Meldung der Flüchtlinge bei Wohnungswechsel

Aus gegebener Veranlassung wende ich darauf hin, daß bei Wohnungswechsel, auch innerhalb des Stadtbereiches, unverzüglich dem Einwohnermelde- und Flüchtlingsamt Anzeige zu erstatten ist.

Der Stadtdirektor.

Sprechtag des Flüchtlingsausschusses

Auf Beschluß des Flüchtlingsausschusses vom 28. 1. 1947 wird für Ostflüchtlinge an jedem ersten Donnerstag im Monat in der Zeit von 16 bis 18 Uhr beim Flüchtlingsamt der Stadt Unna, Zimmer 11c des Rathauses, ein Sprechtag des Ausschusses abgehalten.

Der Stadtdirektor.

Landtagswahlen 1947

Wählerlisten liegen bis zum 14. Februar zur Einsichtnahme aus

Der Termin für die Landtagswahlen ist vom Herrn Innenminister des Landes Nordrhein-Westfalen endgültig auf den 20. 4. 1947 festgelegt worden.

Die Wählerlisten bzw. Wahlkartellen liegen ab sofort bis einschl. 14. 2. 1947 während der Dienststunden zur allgemeinen Einsichtnahme in den Stadtverwaltungen, Abtlg. Wahlbüro, und bei den Gemeindebürgermeistern öffentlich aus.

Bis zum Tage nach der Auslagefrist können Ansprüche und Einwendungen gegen die Wählerlisten bzw. Wahlkartell schriftlich unter Darlegung der Gründe bei den Stadt- und Amtsdirektoren und den Gemeindebürgermeistern eingereicht werden. Ueber die Ansprüche und Einwendungen entscheidet ein vom Landeswahlleiter für jeden Wahlkreis eingesetzter Ueberprüfungsbeamt.

Auskunft in Wahlangelegenheiten erteilen die Stadt- und Amtsdirektoren, Abtlg. Wahlbüro.

Unna, den 5. Februar 1947.

Der Oberkreisdirektor.

den Stadtentwässerungsanlagen die Unratmassen auf dem Müllablageplatz untergebracht werden, sollen diese Einrichtungen anteilmäßig bei der Aufbringung der Kosten für diese Einplanierungsarbeiten mit herangezogen werden.

Der im Gebrauch befindliche alte System-Müllwagen erfordert jährlich hohe Reparaturkosten. Im Jahre 1945 erreichten diese sogar einen Betrag von rund 2000 RM. Es ist daher die Beschaffung eines motorisierten Müllwagens für die staubfreie Abfuhr vorgesehen. (Siehe Bericht über die Stadtvertretersitzung vom 14. Januar.) Auch die so notwendige Beschaffung einheitlicher und staubfreier Müllgefäße wurde vorbereitet. Sobald das Material zur Herstellung dieser Eimer zur Freigabe gelangen kann, ist mit ihrer Indienststellung zu rechnen.

Stadtdirektor

Stadtdirektor
Am 11. 1947, 17 Uhr, findet in dem Gemeinschaftsraum der Schuhfabrik von der Heide in Kamen eine Stadtverordnetenversammlung statt.

Tagesordnung:

A. Öffentliche Sitzung:

1. Verlesung des Protokolls der Stadtverordnetenversammlung vom 3. 12. 1946.
2. Erweiterung des Friedhofes.
3. Rathausinstandsetzung.
4. Neuwahl des Wohnungsausschusses.
5. Beseitigung von Bombenschäden auf städtischen Straßen.
6. Vermietung des früheren Luftschuttraumes in der Diesterwegschule.
7. Instandsetzung des Hauses Schlachthofstraße 47.
8. Ermächtigung des Hauptausschusses.

B. Nichtöffentl. Sitzung:

1. Grundstücksfragen.
2. Personalfragen.

Kamen, den 3. Februar 1947.

Der Stadtdirektor.

Krankentransport und Rettungsdienst

Krankentransport und Rettungsdienst werden auf Anordnung der Militärregierung nicht mehr vom Deutschen Roten Kreuz sondern von der Feuerwehr durchgeführt.

Die hierfür zentral in Unna und in Kamen eingerichteten Dienststellen sind fernmündlich zu erreichen unter:

Unna „Feuerunfall 9222“
Kamen „Feuerunfall 9222“

Der Oberkreisdirektor.
Pressestelle.

Landtagswahlen 1947

Die Wahlkartei für die Landtagswahlen am 20. April 1947 liegt in der Zeit vom 1. bis 14. Februar 1947 in der Zeit von 9 bis 17 Uhr beim Gemeindebürgermeister (für Fröndenberg im Gemeindebüro, Amtshaus, Zimmer 14) zur Einsichtnahme öffentlich aus. Ansprüche auf Eintragung in die Wahlkartei oder Einwendungen gegen die Eintragung einer Person, deren Name in der Kartei erscheint, können spätestens bis zum 15. Februar 1947 erhoben werden. Alle Ansprüche und Einwendungen sind schriftlich an den Unterzeichneten zu richten und müssen klar die Gründe für den Anspruch oder die Einwendung enthalten.

Fröndenberg, den 31. Januar 1947.

Amt Fröndenberg

Haarmann, Amtsdirektor.

Lebensmittelzuteilungen in der 2. Woche der 98. ZP. (10. 2. - 16. 2. 1947)

1. Feinbackwaren. Feinbackwaren dürfen in dem Verhältnis von 50 g Brot zu 5 g Fett (Butter) und 5 g Zucker oder nur 10 g Fett (Butter) oder nur 10 g Zucker abgegeben werden.
2. Kaffee-Ersatz. Jeder Abschnitt ist mit 125 g zu beliefern, jedoch sind die Abschnitte der Lebensmittelkarten 15, 25, 35 ungültig.
3. Fisch. Die Abschnitte über Fisch der 97. Zuteilungsperiode gelten bis auf weiteres auch in der 98. Zuteilungsperiode.
4. Fleisch. In der 1. und 2. Woche gelten lediglich die Kleinabschnitte über 25 g Fleisch und der Abschnitt II über 100 g Fleisch. Andere Abschnitte haben keine Gültigkeit.
5. Marmelade. Auf alle Abschnitte mit dem Aufdruck „Zucker 2“ kann anstelle von 250 g nach Maßgabe der Vorratslage wahlweise 450 g Marmelade bezogen werden.
6. Gültigkeit der Lebensmittelkarten der 97. Zuteilungsperiode in der 98. Zuteilungsperiode. Die Ernährungsämter Abt. B bestimmen für ihren Bereich die Gültigkeit der Abschnitte für die einzelnen Lebensmittelarten.

7. Fett und Butter. Alle Großabschnitte über Fett und Butter mit dem Mengeneindruck 62,5 g aller Lebensmittelkarten dürfen nur mit 50 g Butter bewertet und beliefert werden.
Im übrigen gilt die nachstehende Aufstellung:

Lebensmittelkarten	Buttermenge	
	50 g	25 g
11	1	2
12	3	4
13	6	7
14	9, 10	11
15	13, 14	15
16	—	17
65	Sonderabschnitte	
66	65/98 I	
67	66/98 I u. II	
	67/98 I, II, III, IV	

Auflaufplan für die II. Woche der 98. Zuteilungsperiode vom 10. 2. bis 16. 2. 1947 (Mengen in Gramm)

Lebensmittelkarten für	Brot								Nährmittel							
	Auflaufabschnitte				Auflaufabschnitte				Auflaufabschnitte				Auflaufabschnitte			
	Gesam. Ration in der 10. Z. P.	Auflauf-Ration in der II. Woche	Kleinabschnitte II x	Großabschnitte II x	verschieden. Größabschnitte Nr. Menge	Kleinabschnitte II x	Großabschnitte II x	verschieden. Größabschnitte Nr. Menge	Gesam. Ration in der 10. Z. P.	Auflauf-Ration in der II. Woche	Kleinabschnitte II x	Großabschnitte II x	verschieden. Größabschnitte Nr. Menge	Kleinabschnitte II x	Großabschnitte II x	verschieden. Größabschnitte Nr. Menge
Erwachsene	11. 21. 31	10750	2500	—	1000	1	1000	500	675	1000	—	4x25	6x25	—	750	—
Jugendliche	12. 22. 32	14300	3500	—	—	5	1500	1000	8300	1250	—	4x25	6x25	—	1000	—
Kinder	13. 23. 33	12000	3000	—	1000	10	1500	500	7500	1250	—	4x25	6x25	—	1000	—
Kleinkinder	14. 24. 34	7000	2200	—	1000	15	1000	200	2900	1250	250	4x25	6x25	N 3 250	750	—
Kleinstkinder	15. 25. 35	4000	1200	—	500	19	500	200	1400	1250	250	4x25	6x25	N 3 250	750	—
Säuglinge	16. 26. 36	2500	900	—	—	22	500	200	1200	2000	500	4x25	6x25	N 3+4 250	1000	—
Vollselbstversorg. üb. 64.	41	—	—	—	—	—	—	—	250	250	4x25	6x25	—	—	—	—
unter 6 Jahre	44	—	—	—	—	—	—	—	250	250	4x25	6x25	—	—	—	—
Selbstversorgerbrotk.	47	12000	3000	—	—	26	1000	1000	5500	—	—	—	—	—	—	—
Arbeiterzusatzkarte	Z 64	1600	400	8x50	—	—	—	—	800	—	—	—	—	—	—	—
Zus.-K. f. Teil-Schwerarb.	T 65	2500	900	8x50	500	—	—	—	750	750	—	—	—	—	—	375
Erg.-K. f. Schwerarb.	S 66	3400	850	7x50	500	—	—	—	1700	1500	375	—	N 1 5x25	N 1 250	750	—
Erg.-K. f. Schwerstarb.	Sst 67	4000	1000	—	500	—	—	500	2000	1500	375	—	N 1 5x25	N 1 250	750	—
Ber.-Karte f. Mütter	M 70	2500	1000	—	—	29	1000	—	1000	1250	250	—	—	N 1 250	750	—

* Diese Abschnitte sind vom 1. Tage ab in der ganzen ZP. gültig. — Kinderstärkemehle: Der Abschnitt N 1 der Karten 14, 24, 34, 15, 25, 35, 16, 26, 36 berechtigt zum Bezuge von 250 g Kinderstärkemehl; bei der Karte 44 der Sonderabschnitt E 815, bei der Karte 70 der mit 250 g Nährmittel bezeichnete Abschnitt Ia.
Die Abschnitte Zw 200 der Lebensmittelkarten 14—16, 24—26, 34—36 berechtigen zum Bezuge von 150 g Dauerbackwaren.
Kindergetreidenährmittel können auf alle Abschnitte der Karten 16, 26, 36 über Brot bezogen werden und zwar 375 g Kindergetreidenährmittel für 500 g Brot, also ein Auftragsabschnitt 22, 23 oder 24 über 300 g Brot und ein Zw-Abschnitt über 200 g.
Die Abschnitte sind mit Mengenaufdruck versehen.
x Die Abschnitte sind mit Mengenaufdruck versehen.

Die Abschnitte der Lebensmittelkarten haben ab Freitag der Vorwoche Gültigkeit.

Landesernährungsamt Westfalen — Abt. B.

Gegen Preisverstöße

In den letzten Wochen wurden erneut von dem Herrn Regierungspräsidenten, Preisüberwachungsstelle in Arnsberg, und den nachgeordneten Preisbehörden des Regierungsbezirks Ordnungsstrafen und Mehrerlöseinzahlungen im Betrage von 566 000 RM verhängt. Hiervon entfallen 211 000 Reichsmark auf Ordnungsstrafen wegen Preisverstößen und 355 000 RM auf Mehrerlöseinzahlungen.

Dem Betrage nach stehen an der Spitze Herstellung und Großhandel mit Haushalts- und Gebrauchsgegenständen. Der Zahl der Einzelverstöße nach überwiegen Lebens- und Genussmittel, bei denen mehrere 100 Bestrafungen erfolgten. Weitere Strafen wurden verhängt im Transportgewerbe, bei handwerklichen Leistungen, bei Mieten und wegen mangelnder Preisauszeichnung. Insgesamt sind danach in dem letzten Vierteljahr des Jahres 1946 im Bereich des Regierungsbezirks und der Preisüberwachungsstelle Arnsberg Ordnungsstrafen und Mehrerlöseinzahlungen im Betrage von mehr als 1 056 000 Reichsmark erfolgt.

Im Interesse der Aufrechterhaltung des Gleichgewichts zwischen Löhnen und Preisen werden die Preisbehörden bei allen nachgewiesenen Preisverstößen unmissverständlich einschreiten. Es wird erwartet, daß alle Beteiligten in Industrie, Handel und Handwerk sich im Interesse der Erhaltung der Kaufkraft und der Währung genauestens an die Preisvorschriften halten.

Der Oberkreisdirektor.

Bestrafung wegen Preisüberschreitung

Gegen den Industrievertreter Dr. Caspar Heinrich Schütte in Gevelsberg wurde im Unterwerfungsverfahren eine Ordnungsstrafe von 3000 RM zuzüglich Abführung von 4000 RM wegen Berechnung überhöhter Preise verhängt.

Gegen den Ing. Dr. Tillemann in Gevelsberg wurde im Unterwerfungsverfahren eine Ordnungsstrafe von 2000 RM zuzüglich Abführung von 4000 RM wegen überhöhter Preise für Feldflaschen verhängt.

Der Oberkreisdirektor.

Einschulung der Lernanfänger

Der Herr Regierungspräsident hat vorbehaltlich einer anderen Regelung durch den Herrn Kultusminister des Landes Nordrhein-Westfalen angeordnet, daß für das kommende Schuljahr 1947/48 nur die Lernanfänger angemeldet werden, die bis zum 31. 2. 1947 das 6. Lebensjahr vollenden. Ausnahmen von dieser Regelung dürfen in keinem Falle zugelassen werden.

Der Oberkreisdirektor.

Krankenversicherung der Hinterbliebenen

Hinterbliebene, deren Renten nach der Sozialversicherungsdekretive Nr. 11 am 1. August 1946 weggefallen sind, und die nach den Bestimmungen der sozialen Rentenversicherung keinen Anspruch auf Rente haben, können sich nach den bisher für die Krankenversicherung der Kriegshinterbliebenen maßgebend gewesen Bestimmungen bei ihrer früheren Krankenkasse freiwillig weiterversichern. Der monatliche Beitrag beträgt für jeden Hauptversicherten RM. 2,50 und für jeden Zusatzversicherten RM. 0,50 monatlich. Er ist in voller Höhe von dem Versicherten zu tragen. Die betreffenden Personen haben bis zum 1. März 1947 zu erklären, ob sie freiwillige Mitglieder werden wollen.

Unna, den 5. Februar 1947.

Allgemeine Ortskrankenkasse für den Kreis Unna in Unna.

Volkshochschule Kamen

Sondervorlesung: Montag, 10. Februar, 20 Uhr, in der Aula der Oberschule, Hammer Straße; Dozent: Professor Dr. B. von Wiese und Kaiserswaldau, Münster, „Grundprobleme der Goetheschen Faustdichtung“.

Sondervorlesung: Donnerstag, 13. Februar, 20 Uhr, in der Aula; Dozent: ie. Dr. Lutz, Unna, „Christentum und Öffentlichkeit“.

Zu diesen Sondervorlesungen sind die Teilnehmer der Volkshochschule und Gäste eingeladen. Nähere Auskunft und Karten sind erhältlich in der Buchhandlung Gallard, Weststr., Märkisches Buchgewerbe, Markt, und Rathaus, Zimmer 36.

Das Kuratorium.

Schuhreparaturen-Kundenliste

Gemäß Anordnung des Zentralamtes für Wirtschaft (veröffentlicht in den Amtlichen Bekanntmachungen Nr. 2 vom 11. 1. 1947) ist eine neue Kundenliste für Schuhreparaturen anzulegen. Bei Eintragung in diese neuen Kundenlisten sind die Seitenabschnitte A, E, I, N und R vorzulegen und vom Schuhmacherhandwerk zum Nachweis entsprechenden Materialbezuges aufzukleben.

Um diese Kundenlisten zwecks Vergleich und Ausgleich untereinander abschließen zu können, werden alle diejenigen, welche ihre Eintragung bisher nicht vorgenommen haben, gebeten, diese nunmehr unverzüglich, spätestens bis zum 15. 2. 1947, vorzunehmen. Schuhmacher-Innung Unna.

Nur 2 Wochentage geöffnet

Zur Durchführung der angehäuften dringenden Reparaturen kann ab sofort die Annahme und Ausgabe von Reparaturschuhwerk nur am Montag und Donnerstag jeder Woche von 8 bis 12.30 und von 14.30—18 Uhr erfolgen.

An den übrigen Werktagen müssen die Betriebe für die Kundschaft geschlossen bleiben.

Schuhmacher-Innung Unna.

Öffentliche Mahnung

An die Entrichtung:
1. der am 10. d. M. fälligen Lohnsteuer, Umsatzsteuer- und Gewerbesteuer-Vorauszahlungen,
2. der am 10. d. M. fälligen Vermögenssteuer,
3. der am 15. d. M. fälligen Tilgungsbeträge auf Ehestandsdarlehen,
4. aller bisher fällig gewordenen Zahlungen an Steuern, Ausgleichsumlagen und sonstigen Abgaben (Abschluß- und Rentenzahlungen, sowie Stundungsbeträge und aller auf Grund von Nach- und Neuveranlagungen zu leistenden Zahlungen) wird erinnert. Für die zu spät entrichteten Beträge werden 2 v. H. Säumniszuschläge erhoben. Das Beitreibungsverfahren wird 8 Tage nach Ablauf der Fälligkeitstermine eingeleitet.

Hamm (Westf.), den 5. Febr. 1947.
Finanzamt (Finanzkasse).

Kirchliche Nachrichten Evangelische Gottesdienstordnung

Sonntag, den 9. Februar 1947.

Unna.

Lutherhaus: 9.30 Uhr: Pastor Mayer; 11.00 Uhr: Kindergottesdienst; 14.00 Uhr: Kindergottesdienst.

Montag: 15.00 Uhr: Vorstandssitzung der Frauenhilfe Lutz; 16.00 Uhr: Zusammenkunft der Bezirksfrauen des Pfarrbezirks Homann; 20.00 Uhr: Jungmädchenkreis der Aelteren. Dienstag: 15.00 Uhr: Frauenhilfe Pastor Hc. Dr. Lutz; 19.30 Uhr: Jungmädchenkreis der Jüngeren. Mittwoch: 15.00 Uhr: Frauenversammlung der Synode Unna im Betsaal zu Massen mit Vortrag von Pastor Bastert über das Thema: Frauenarbeit in aller Welt. (Sämtliche Frauenhilfen nehmen teil.). 14.00 bis 18.00 Uhr: Nähstube für Flüchtlinge und Evakuierte im Lehrsaal Edelhoff; 20.15 Uhr: Kirchenchor; 16.00 Uhr: Mädchenjungschar. Donnerstag: 19.30 Uhr: Posaunenchor; 20.00 Uhr: Evg. kirchl. Gemeinschaft; 20.00 Uhr: Jungmütter im Lehrsaal Edelhoff. Freitag: 20.00 Uhr: Bibelstunde im Pfarrhaus Küstermann.

Kindergarten Kamenor Str.: 9.30 Uhr: Pastor Edelhoff; 11.00 Uhr: Kindergottesdienst. Dienstag: 16.30 Uhr: Mädchenjungschar; 19.30 Uhr: Jungmädchenkreis. Mittwoch: 15.00 Uhr: Frauenversammlung der Synode Unna im Betsaal zu Massen mit Vortrag von Pastor Bastert über das Thema: Frauenarbeit in aller Welt. Die Frauenhilfe nimmt an dem Vortrag teil. 20.00 Uhr: Singgemeinde. Freitag: 16.00 Uhr: Knabenjungschar; 19.30 Uhr: Jungmännerkreis.

Betsaal: 9.30 Uhr: Pastor Küstermann; 11.00 Uhr: Kindergottesdienst.

Montag: 14.00 Uhr: Nähstube; 20.00 Uhr: Kirchenchor. Dienstag: 20.00 Uhr: Jungmädchenkreis. Mittwoch: 15.00 Uhr: Frauenversammlung der Synode Unna im Betsaal mit Vortrag von Pastor Bastert über das Thema: Frauenarbeit in aller Welt. Die Frauenhilfe nimmt geschlossen an dieser Veranstaltung teil. Donnerstag: 20.00 Uhr: Jungmännerkreis. Freitag: 16.00 Uhr: Posaunenchor; 17.00 Uhr: Knabenjungschar. Sonnabend: 15.45 Uhr: Kinderchor. Sonntag: 13.00 Uhr: Posaunenchor.

Löhren.

9.30 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Schulze-Marmeling. 10.45 Uhr: Kindergottesdienst, Pfr. Schulze-Marmeling. 14 Uhr: Männliche Jugend. Montag, 20 Uhr: Kirchenchor. Dienstag, 19.30 Uhr: Jungmädchenkreis (Aeltere). Mittwoch: Teilnahme an der Frauenversammlung in Massen. Abfahrt 14 Uhr Bahnhof Löhren. Donnerstag, 20 Uhr: Jungmädchenkreis. Freitag, 14.30 Uhr: Frauenhilfe mit Fräulein Haake (Soest). Bibelstunde mitzubringen.

Heizwickede.

Sonntag, den 9. Februar 1947.

9.30 Uhr: Gottesdienst. 10.45 Uhr: Kindergottesdienst. 16 Uhr: Männerdienst. Dienstag: 20 Uhr: Jungmütterkreis Nordstraße. Mittwoch: 16 Uhr: Bibelstunde an der Chaussee; 20 Uhr: Bibelstunde in der Poststraße. Donnerstag: 20 Uhr: Kirchenchor.

Dellwig.

9.30 Uhr: Hauptgottesdienst, Pastor Loose; 10.45 Uhr: Kindergottesdienst. Mittwoch, 14.00 bis 17.00 Uhr und Donnerstag, 9.00 bis 17.00 Uhr: Freizeit für Frauen im Bodelschwinghaus. Mitwirkende: Pastor Kleinemeyer, Schwerte und Pastor Bastert, Soest. Anmeldung durch die Bezirksfrauen und die Gemeindegewerter.

Fröndenberg.

9.30 Uhr: Hauptgottesdienst im Gemeindehaus; 10.45 Uhr: Kindergottesdienst; 15.15 Uhr: Gemeindebibelstunde Hohenheide.

Methler.

9.30 Uhr: P. Gerlach. 11 Uhr: Kindergottesdienst. Montag, 19.30 Uhr: Jungmännerstunde. Dienstag: Kirchenchor. Mittwoch: Frauenhilfe Methler i. Donnerstag: Frauenhilfe Kaiserau. Freitag: Posaunenchor.

Kamen.

Lutherkirche: 9.30 Uhr: Pastor Donsbach. 11 Uhr: Kindergottesdienst. 17 Uhr: Männerdienst. Montag: Jungschar für Knaben 17 Uhr im Luthersaal; Jungschar 19.30 Uhr im Luthersaal. Dienstag: 14.30 Uhr: Jungschar für Mädchen; 16 Uhr: Frauenchor; 19.30 Uhr: Mädchenkreis. Mittwoch: 20 Uhr: Posaunenchor; 15 Uhr: Frauenhilfe Überberge. Donnerstag um 14.30 Uhr hält Pfr. Vikarin Haake aus Soest eine Bibelstunde im Gemeindehaus. Hierzu sind die Frauen aus allen Frauenhilfen herzlich eingeladen; 15.30 Uhr: Jungschar für Mädchen; 18 Uhr: Vorbereitung. Freitag: 17 Uhr: Knabenjungschar im Luthersaal; 20 Uhr: Kirchenchor. Samstag: C. V. J. M. fällt aus.

Flierich.

9 Uhr: Gottesdienst, Pfr. Hirsch. 10 Uhr: Kindergottesdienst, Pfr. Hirsch. Mittwoch, 14 Uhr: Frauenhilfsstunde.

Bergkamen.

9 Uhr: Gottesdienst im Pfarrhaus, P. Domke. 10.15 Uhr: Gottesdienst im Wohlfahrtsgebäude, P. Domke. 11.15 Uhr: Kindergottesdienst und Taufen. 17 Uhr: Männerdienst im Pfarrhaus. Montag: 19 Uhr: Jungmädchenkreis (Jüngere). Dienstag: 20 Uhr: Jungmädchenkreis (Aeltere). Mittwoch: 15 Uhr: Jungmütterkreis; 20 Uhr: Singkreis. Donnerstag: 19.30 Uhr: Jungmännerkreis. Freitag: 20 Uhr: Gemeindebibelstunde.

Das Gesundheitswesen im Kreise Unna

Aus einem Bericht des Staatl. Gesundheitsamtes

Das Gesundheitswesen im Kreise Unna gliedert sich in 2 große Aufgabengebiete: 1. Krankenbehandlung, 2. der Gesundheitsdienst.

Die Krankenbehandlung erfolgt durch 55 prakt. Aerzte, 10 Fachärzte, 16 Krankenhausärzte, 27 Zahnärzte, 21 Dentisten. Außer den 16 Krankenhausärzten arbeiten alle in eigener Praxis. Seit Mai 1945 hat die Zahl der prakt. Aerzte und Fachärzte um 22 zugenommen, es entfällt z. Zt. 1 Arzt auf 2646 der Bevölkerung. Er-schwert ist die Arbeit der Aerzte durch den Mangel an Kraftfahrzeugen und Benzin.

Für die Krankenbehandlung stehen 5 allgemeine Krankenhäuser und 1 Fachkrankenhaus für Haut- und Geschlechtskrankheiten mit 779 Betten zur Verfügung. 15 Betten auf 1000 der Bevölkerung. Dieser niedrige Stand der Krankenhausbetten wird z. T. ausgeglichen durch die Krankenhäuser der Stadt Hamm, die etwa 24 Betten auf 1000 der Bevölkerung besitzt. Für den Fall einer Epidemie ist ein Krankenhauswinterplan vorgesehen mit Einrichtung von 10 Hilfskrankenhäusern in Schulen des Kreises mit insgesamt rd. 1000 Betten. Das Einrichtungsmaterial fehlt z. Zt. noch fast vollständig. Der Bedarf ist den zuständigen Regierungsstellen in Arnsberg und Düsseldorf sowie der Militärregierung gemeldet. Die Arzneiversorgung erfolgt durch 13 Apotheken, die Versorgungslage ist angespannt, z. Zt. besonders in Verbindung mit der Arbeit der chirurgischen Fachabteilungen der Krankenhäuser in Unna und Kamen ist in Frage gestellt, wenn keine Besserung in der Versorgung erfolgt. Die Zuckerkranken werden mit Insulin durch die Diabetikerberatungsstelle für den Kreis Unna im evgl. Krankenhaus mit Herrn Dr. Fitzthum als Leiter versorgt. Der tatsächliche Bedarf an Insulin ist z. Zt. zu 50 Prozent gedeckt.

Träger des öffentlichen Gesundheitsdienstes für den Kreis Unna ist das Staatliche Gesundheitsamt in Unna. Es ist z. Zt. besetzt mit 4 Aerzten, 10 Gesundheitspflegerinnen, 2 Gesundheitspflegerpraktikanten, 2 Gesundheitsaufsehern, 2 Desinfektoren, 1 techn. Assistentin, 5 Bürokräften. Die Aufgabengebiete des Gesundheitsamtes sind: 1. Hygiene, 2. Tuberkulosefürsorge, 3. Säuglingsfürsorge, 4. Schulgesundheitspflege, 5. Geschlechtskrankheitsfürsorge.

Hygiene.

Forderungen der Hygiene stellen das Gesundheitsamt vor vielseitige Aufgaben. Die Orts- und Wohnungshygiene hat durch den Krieg und seine Folgen sehr gelitten. In Zusammenarbeit mit den Bauämtern des Kreises, der Städte und Amtsbezirke, ist das Gesundheitsamt bemüht, die hygienischen Verhältnisse zu überwachen und zu verbessern. Es erfolgen laufend zweimal monatlich Kontrolluntersuchungen der zentralen Wasserleitung und von Einzelbrunnen. Die zentrale Wasserversorgung mit ihren Pumpstationen an der Ruhr ist in Ordnung. Einzelbrunnen sind vielfach schlecht und liefern hygienisch bedenkliches Wasser mit starken Verunreinigungen durch menschliche und tierische Abgänge. Anschluß der ländlichen Gemeinden, besonders im Amtsbezirk Rhynern, an die zentrale Wasserversorgung wäre der beste Weg zur Beseitigung dieser Mängel. Die Installation schlechter Brunnen scheitert im allgemeinen an der Materialfrage und an den Arbeitskräften. Zur Verhütung der größten Gefahren werden schlechte Brunnen durch Beschilderung kenntlich gemacht, das Wasser wird vor Gebrauch abgekocht.

Die Abwasserbeseitigung ist im allgemeinen in Ordnung. Die Kläranlage für die Seseke in Kamen ist in Betrieb. Die Kläranlage der Stadt Unna ist durch Bombenschaden defekt. Die Abwässer werden ungeklärt auf die Rieselfelder geleitet. Es besteht dadurch die Gefahr, daß die Felder verschlammten. Die Müllabfuhr mußte in geschlossenen Wagen erfolgen, die jetzige Form mit offenen Lastwagen und Pferdefuhrwerken ist

hygienisch bedenklich. Sämtliche Schulen des Kreises wurden vor der Inbetriebnahme hygienisch überprüft. Die größten Schäden sind beseitigt. Manche Mängel sind noch zu beseitigen. Das Gesundheitsamt macht in Einzelfällen immer wieder darauf aufmerksam.

Der Verkehr mit Lebensmitteln erfordert besondere Überwachung, besonders der Milchhandel. Milch ist z. Zt. für die gesamte Volksernährung und besonders für die Säuglinge und Kinder der wertvollste Eiweißträger. Sie muß unbedingt einwandfrei geliefert werden. Es wurde bereits mit dem Herrn Kreispolizeichef vereinbart, daß Milch auf den Hauptverkehrsstraßen gemäß den Bestimmungen des Milchhandelsgesetzes nicht auf der Straße ausgesetzt werden darf. Sämtliche Großküchen des Kreises, besonders auf den Zechen, werden fortlaufend überwacht. Große Sorge bereitet der Mangel an Bekleidung, besonders an Schuhzeug. Kinder sind vielfach völlig ohne Schuhe oder laufen mit zerrissenen Schuhen.

Eine Zunahme an Erkältungskrankheiten, besonders der Nieren- und Blasenleiden, ist infolgedessen schon jetzt zu beobachten. Die Unterbringung der Flüchtlinge konnte vielfach nur sehr notdürftig erfolgen. Die Wohnungshygiene steht für die nächsten Jahre vor sehr schweren Aufgaben, wenn man bedenkt, daß der Kreis trotz teilweise sehr starker Zerstörung etwa 30 000 Personen zusätzlich aufgenommen hat.

Der Kranken- und Gesundheitsdienst im Kreise Unna steht vor sehr großen Aufgaben. Forderungen der Hygiene und der Seuchenbekämpfung haben z. T. zur Verhütung einer Katastrophe den Vorrang. Dazu ist ein voller Einsatz des gesamten Personals des Gesundheitswesens erforderlich. Dieser Einsatz ist von mancherlei technischen Voraussetzungen abhängig (Bekleidung, Wohnung, Kraftfahrzeuge und Benzin usw.). Die allgemeine wirtschaftliche Notlage wirkt sich notwendig auch im Gesundheitsdienst aus. Der Gesundheitsdienst müßte aber im allgemeinen

Höchstpreise für Gemüse und Obst

Der Wirtschaftsminister des Landes Nordrhein-Westfalen
Hauptabteilung Preisbildungsstelle C/C 5 — b 1
Düsseldorf (Schloß Benrath), den 11. Januar 1947

Bekanntmachung 1/47

Für das Land Nordrhein-Westfalen werden mit Wirkung vom 20. 1. 1947 bis auf weiteres für rheinisch-westfälische Gartenbauerzeugnisse folgende Erzeuger- und Verbraucherpreise festgesetzt. (Die Preise gelten für A-Ware; für B-Ware ist ein Abschlag von mindestens 20%, für C-Ware von mindestens 40% zu machen):

	Menge	Erzeugerpreis Rpf.	Verbraucherpreis höchstpreis Rpf.
A. Gemüse:			
Chicoree	500 g	20	32
Weißkohl	500 g	6,5	11
Weißkohl ab 10. 2. 47	500 g	7	12
Wirsing	500 g	8,5	14
Wirsing ab 10. 2. 47	500 g	9	15
Rotkohl	500 g	8,5	14
Rotkohl ab 10. 2. 47	500 g	9	15
Grünkohl	500 g	10	16
Rosenkohl	500 g	30	47
Kohlrabi	500 g	9	14
Möhren, gelb	500 g	6	10
Möhren, rot	500 g	8	13
Möhren, rot ab 10. 2. 47	500 g	9	15
Möhren, vom Ga.-W.-V. vertraglich gelagerte Ware	500 g	10	16
Pastinaken	500 g	5	9,3
Porree	500 g	17	25
Rettiche	500 g	6	10
Rote Beete	500 g	6	10
Feldsalat, großbl.	500 g	35	55
Feldsalat, kleinbl.	500 g	45	70
Sellerieknollen Gr. I	500 g	20	32
Sellerieknollen Gr. I ab 10. 2. 47	500 g	22	35
Sellerieknollen Gr. II	500 g	14	23
Sellerieknollen Gr. II ab 10. 2. 47	500 g	16	26
Schwarzwurzeln	500 g	30	47
Steckrüben, gelb	500 g	3	6
Steckrüben, weiß 20% Abschlag	500 g		
Steckrüben vom Ga.-W.-V. vertraglich gelagerte Ware	500 g	4,5	8
Zwiebeln	500 g	20	32
B. Obst:			
Aepfel	Erzeugerhöchstpreis je 500 g Rpf.	Verbraucherhöchstpreis je 500 g Rpf.	
Cox-Orange-Nettete	LA A B C	LA A B C	
Preisgruppe I (Ananas-Nettete)	42 35 25 4,5	68 56 40 9	
Preisgruppe II (Schöner aus Boskop)	34 27 20 4,5	55 44 32 9	
Preisgruppe III (Baumanns Nettete)	23 18 12 4,5	38 31 20 9	
Preisgruppe IV (Baumanns Nettete)	20 15 12 4,5	32 25 20 9	
Preisgruppe V (Boikenapfel)	— 13 8 4,5	— 22 14 9	
Preisgruppe VI (Cellini)	— 11 7 4,5	— 20 12 9	
Birnen			
Preisgruppe I (Alexander-Lukas)			
Preisgruppe II (Bosc's Flaschenbirne)			
Preisgruppe III (Andenken a. d. Kongreß)			
Preisgruppe IV (Clairgenaus Butterbirne)			
Preisgruppe V (Koch-Birne)			

Lagerkostenzuschläge für Obst: Vom 15. 10. 1946 bis 6. 1. 1947 = 2 v. H., vom 7. 1. 1947 bis 23. 3. 1947 = 1 v. H. des Einstandspreises je Woche, zuzüglich RM. 0.60 je 100 kg für Ein- und Auslagerungskosten. Die Berechnung von Lagerkosten ist nur zulässig, wenn die Einlagerung angeordnet bzw. genehmigt ist.

Anmerkung: Der Großhandel muß dem Einzelhandel bei Gemüse und Obst innerhalb der festgesetzten Verbraucherhöchstpreise eine Verdienstsparnis von mindestens 25% bzw. 1,5 Pfg. je 1/2 kg belassen.

Für die Erzeuger, Bezirksabgabestellen, Versandhändler und Erzeugergroßmärkte gelten vorstehende Preise ab 20. 1. 1947, für den Groß- und Einzelhandel ab 21. 1. 47. Soweit dem Erzeuger gestattet ist, Obst und Gemüse unmittelbar aus seinem Betrieb an den Verbraucher abzugeben, darf er nur den Erzeugerhöchstpreis ab Hof berechnen, wenn in der Selbstmarkteneignung nicht ausdrücklich etwas anderes zugelassen ist.

Gartenbauerzeugnisse, die nicht aus Nordrhein-Westfalen oder Lippe stammen, dürfen unter Zugrundelegung der in den Herkunftsgebieten gültigen Erzeugerpreise und Versandhandelspreisen und der Frachtkosten und Handelspreisen nach der Frischwarenanordnung vom 27. 3. 1942 kalkuliert werden. Eine Empfangsgroßhandelspreise darf bei Belieferung von Großhändlern des gleichen Marktplatzes nicht berechnet werden. In das Land Nordrhein-Westfalen und Lippe eingeführte Ware ist auf der Rechnung als solche zu bezeichnen. Uebersteigen die Preise für solche Ware 33 1/3 % der in Nordrhein-Westfalen und Lippe zugelassenen Preise, so ist zum Verkauf eine Genehmigung der zuständigen Preisbehörde erforderlich.

Auf die Bestimmungen betr. Berechnung der Schwund- und Verderbspanne wird hingewiesen. Jede Warenkoppelung ist verboten.

Für das Vorhandensein und die Richtigkeit der Güteklassen- und Sortenbezeichnung in Rechnung und Etikett trägt jede Handelsstufe selbst die Verantwortung.

Im Auftrage: Schugens.

öffentlichen Interesse immer mit Vorrang berücksichtigt werden.

Vorschläge zur Besserung der gesundheitlichen Verhältnisse im Kreise.

1. Einrichtung eines oder mehrerer Altersheime mit insgesamt etwa 300 Plätzen zur Behebung der Not der alten Leute.

2. Einrichtung eines Tuberkulosekrankenhauses mit etwa 60 Betten zur schnellen Isolierung ansteckend Kranker und schneller Einleitung der erforderlichen Behandlungsmaßnahmen.

3. Einrichtung einer Fachabteilung für Kinderkrankheiten in einem Krankenhaus mit fachärztlicher Leitung. Umfang der Abteilung etwa 40 Betten.

4. Einrichtung eines Kindererholungsheimes für den Kreis Unna innerhalb des Kreisgebietes, etwa im landschaftlich schönen Amtsbezirk Fröndenberg.

Staatl. Gesundheitsamt:
gez. Dr. Queens.

Mütterberatungsstunden im Kreise Unna

Unna: Montag, 10. 2., 15—16 Uhr, im Staatl. Gesundheitsamt, Wasserstr. 25; Holzwickede: Montag, 10. 2., 13.15—14.15 Uhr, im Rathaus; Kös-nigsborn: Dienstag, 11. 2., 15—16 Uhr, in der Schule am Bahnhof; Berge: Mittwoch, 12. 2., 13.30—14.30 Uhr, in der Wirtschaft Nattkemper; West-tünen: Mittwoch, 12. 2., 14.45 bis 15.30 Uhr, in der Schule; Osttünen: Mittwoch, 12. 2., 15.45—16 Uhr, in der Wirtschaft Elbers; Lünern: Mittwoch, 12. 2., 14—15 Uhr, in der Schule in Lünern; Herringen: Donnerstag, 13. 2., 13.30—15 Uhr, in der Jahnschule; Langschede: Donnerstag, 13. 2., 13—13.45 Uhr, in der Schule; Dellwig: Donnerstag, 13. 2., 14—14.30 Uhr, in der Wirtschaft Kalthoff; Altendorf: Donnerstag, 13. 2., 14.45—15.15 Uhr, in der Schule; Billmerich: Donnerstag, 13. 2., 15.30—16.15 Uhr, in der Schule; Kalserau: Freitag, 14. 2., 14—16 Uhr, in der Jahnschule; Bergkamen: Freitag, 14. 2., 13.30—15 Uhr, in der Wirtschaft Bergmann. Die Mütterberatung am 11. 2. in Altenböge fällt aus.

Staatliches Gesundheitsamt
des Kreises Unna.

Fernsprechanträge des Finanzamtes

Die Steuerbezirke der Städte Hamm und Kamen, der Ämter Rhynern, Fröndenberg und Unna-Kamen, die Einheitswert- und Grunderwerbssteuerstelle, die Verkehrssteuer- und Kraftfahrzeugsteuerstelle, sowie die Steuerfahndungsstelle und Abwicklungsstelle für Wehrmachtgut sind ab sofort nur unter der Fernsprechnummer 1025 zu erreichen.

Die anderen Dienststellen (Vorsteher des Finanzamtes, Verwaltungsstelle, Körperschaftssteuerstelle, Lohnsteuerstelle), Bezirke Unna und Pelkum sind nur unter 1005, die Finanzkasse nur unter 1006 zu erreichen.

Finanzamt Hamm (Westf.).

Sonntagsdienst der Apotheken

Sonntagsdienst für den 9. Februar: Germania-Apotheke, Friedrich-Ebert-Straße 46. Nachtdienst bis einschl. Samstag, den 15. Februar, 13 Uhr: Germania-Apotheke. Die Dienstbereitschaft während der Mittagsstunden übernimmt die gleiche Apotheke.

Apothekerschaft Unna.

Zahlung der Kirchensteuer

An die Entrichtung der Kirchensteuer für die 4. Rate des Rechnungsjahres 1946 wird hiermit erinnert. Die Kirchensteuerhebetermine sind: Kirchengemeinde Unna: täglich von 8 bis 12 Uhr beim Kreiskirchlichen Steueramt; für Gemeindeteil Massen: 13. und 14. 2. 1947, von 9—12 Uhr im Betsaal; für Gemeindeteil Afferde: 13. 2. 1947 von 14—16 Uhr, bei Timmering; Gemeindeteil Uelzen: 14. 2. 1947, von 14 bis 16 Uhr bei Voss. Sollten die Abgaben im Laufe des Monats Februar 1947 nicht gezahlt werden, erfolgt ge-tührenschriftlicher Einzug.

Evgl. Kirchengemeinde Unna.

Familienanzeigen

Geburten

Airon-Isoldo, 27. 1. 1947. Inge und Heinz Henschen, Fröndenberg, den 27. 1. 47.
Wilfried, 30. 1. 1947. Johanna Betzinger geb. Höner, Wilhelm Betzinger, Fröndenberg-Ruhr, Westicker Str. 51.
Renate, 30. 1. 1947. Irene Preußler geb. Weidemann, Erich Preußler, Unna, Hammerstr. 92a, z. Zt. Kath. Krankenhaus.
Wilfried, 31. 1. 1947. Hildegard Huxsohl geb. Kurtenbach, Emil Huxsohl, Lenningsen, den 4. Februar 1947.
Brigitte, Lydia, 1. 2. 1947. Lieselotte Günzler geb. Eickhoff, Hermann Günzler, Massen, Weststraße 13.
Ursula-Elisabeth, 2. 2. 1947. Elisabeth Bothe geb. Hünnerbein, Erwin Bothe, Bergkamen, Legienstr. 221.
Gustav Heinrich Günter, 4. 2. 1947. Hilde Kleinjung geb. Köllges, Gustav Kleinjung, Langschede (Ruhr).

Verlobte

Ise Nigge, Siegfried Dombert, Unna-Königsborn (Zeichenstr. 18), 8. 2. 1947.
Brünhilde Stoller, Stephan Hübner, Heeren, Lantzen, 26. Januar 1947.
Grete Kiehlmann geb. Obermann, Hans Napierala, Nordbögge (Döingholz 92), Heeren-Werve (Mittelstr. 6), 2. Februar 1947.
Hannelore Hilbk, Horst Borchert, Unna i. Westl. (Vineckestr. 2), Dtm.-Wickede (Eichwaldstr. 6), 8. Februar 1947.

Verlobte

Anita Weber, Karl Hövel, Unna, den 8. Februar 1947.
Marianne Höing, Heinz Große, Unna (Falkstr. 30), Unna, (Ziegelstr. 26), 8. Februar 1947.
Luise Lander, Ewald Kumor, Kaiserau, 9. Februar 1947.
Ellil Hilboll, Karl Hagenberg, Overberge II B. Kamen, Alferde II. Unna, 12. Februar 1947.

Vermählte

Anton Petermann, Gertrud Petermann geb. Ludwig, Unna (Posadowskystraße 7), Unna (Luisenstr. 19), den 7. Februar 1947.
Kurt Birkholz, Otto Birkholz geb. Barkowski, Rünthe I. W., (Heliweg 22), 8. Februar 1947.
Erich Schulte, Aenne Schulte geb. Bahr, Altenbögge (Bismarckstr. 119), Heeren (Bismarckstr. 6), 8. Februar 1947.
Rudi Münstermann, Irene Münstermann geb. Groß, Unna (Friedr.-Ebert-Str. 114), 11. Februar 1947.
Erich Heller, Anneliese Heller geb. Haupt, Bernburg/Altenburg 52a, Bergkamen, 15. Februar 1947.

Goldene Hochzeit

Wilhelm Müller, Wilhelmine Müller geb. Rebbe, Oberaden (Reichsstr. 7), den 6. Februar 1947.

Sterbefälle

Marie Vollmer geb. Böckelmann verschied am 4. 2. im Alter von 78 Jahren. Wilma Fochtmann geb. Vollmer, Mia Bohmhammel geb. Vollmer, Unna, Bornekampstr. 16. Beerdigung: 7. 2., 11.30 Uhr, Neuer Friedhof. Beileidsbesuche dankend verboten.
Karl Maaß Ober-Soldat starb am 12. 10. 45 im franz. Kriegsgefangenenlager zu Rivasalles, im Alter von 35 Jahren. Namens d. Angeh.: Frau Erna Maaß geb. Klute u. Kinder, Unna (Klosterstr. 18), 5. Febr. 47.
Friedrich Stratmann Berginvalid, starb am 31. 1. 1947 nach schwerer Krankheit im 68. Lebensjahr. Die trauernden Hinterbliebenen: Nordbögge, Heeren-Werve und Unna-Königsborn.
Else Philippi geb. Haumann, meine lb. Frau, meine gt. Mutter entschlief heute im Alter von 38 Jahren. Friedrich Philippi, Tochter Marianne und Angehörige. Holzwickede, den 3. Februar 1947.
Konrad Scherzant ent schlief nach langem, schwerem Leiden im Alter von 50 Jahren am 17. 1. 1947. Die trauernden Hinterbliebenen: Geschwister Scherzant, Fröndenberg-Ruhr, Jägerial 30.
Albert Schelter starb am 28. 1. 1947 nach langer, schwerer Krankheit im Alter von 45 Jahren. In tiefem Schmerz: Frau Antonie Schelter, nebst Kindern u. Angehörigen. Heeren, im Jan. 1947.

Verschiedenes

Damen- und Herrenhüte werden gereinigt. E. Wette, Kamen, Bahnhofstr. 55.
Musikunterricht - Ausbildung für Haus und Beruf: Gitarre - Laute - Mandoline - Mandola. Frau Anneliese Herzog, Unna, Kessebörner Weg 29.
Suche: Leutnant Kurt Schiffer, geb. am 5. 6. 1916, aus Sagan, letzte Nachricht vom 17. 2. 45 aus Unna, Feldpostnummer 27 180, LGPA, Unna. Angaben an Gisela Kümmelberg, Berlin-Reinickendorf W 3, Hechelstraße 37.
Wer erteilt holländ. Sprachunterricht? Angebote 159 A. B. Unna.
Russ. Dolmetscherin erteilt Unterricht und übernimmt Übersetzungen (mediz. u. techn.). Frau Juschko, Unna, Posadowskystraße 9.
Zimmer, möbl. oder teilw. möbl. von allein stehender Frau gesucht (Bett und Bettwäsche wird evtl. gestellt). Ang. 135 A. B. Unna.
Alleinstehende, ältere Frau sucht Stelle als Haushälterin. Ang. 138 A. B. Kamen.
Zwei 3-Zimmer-Wohnungen in guter Wohnlage Unnas gegen 5- oder 6-räumige Wohnung in Unna. Angebote 169 A. B. Unna.
Junges Bernmanns-Ehepaar sucht gute kleine 2-Zimmer-Wohnung in Heeren oder Umgebung. Ang. 137 A. B. Heeren.
Pelz, braun, Montag, 3. 2. 47, zwischen 12-1 Uhr mittags in Alferde verloren. Gegen Belohnung abzugeben Alferde 26 g.
Kinderschleppchen verloren. Pauli, Unna, Fr.-Husemann-Str. 50.
Wolfsplitz, junger, rot-bräuner (Hündin), am 3. 2. entlaufen. Abzugeben bei Lennermann, Massener Heide 7.
Zwei Goldbrillen mit Inhalt gefunden, die wahrscheinlich beim Gemäuselungpflanzen-Verkauf in meinem Betrieb 1945 oder 1946 verloren gingen. Gärtnerei Baister, Unna.

Biete - Suche

Burschenmantel, neu, 3 P. Herrensocken, neu, Wolle, Gr. 10 1/2, gegen 3 1/2 m Seide, schwarz u. D-Strümpfe, schw., Gr. 8 1/2-9. Ang. 160 A. B. Unna.
2 gt. erh. Motorrad-Reifen, Gr. 26 mal 3,50, m. Schläuchen gegen gt. erhalt. Leichtmotorrad. Ang. 130 A. B. Unna.
Herren-Schulrucksack, neu, Gr. 43, und Pelzjacke gegen Nützliches. Angebote 158 A. B. Unna.
Waschtisch m. Marmorpl. u. Spiegel gegen Wolldecke u. Nützliches. Ang. 157 A. B. Unna.
Bettstelle m. Auflegematratzen gegen gut erh. Küchenherd. Ang. 156 A. B. Unna.
Elektr. Bügeleisen gegen Wohnzimmerlampenschirm. Ang. 155 A. B. Unna.
D-Kostüm, Gr. 44, neuw., gegen 6 m schw. Seidensamt. Ang. 154 A. B. Unna.
D-Pullover, modern, Gr. 44, gegen br. Lederhandschuhe, 6 1/2-6 3/4. Ang. 153 A. B. Unna.
Radio-Apparat, Allstrom, 3 Röhren, geg. gut erh. Nähmaschine. W. Marks, Oberdicke, Westendorf 28 c.
1 Schwein u. Nützliches gegen 1 Milchschaf; 1 Zimmerofen gegen 1 Dauerbrenner. Ang. 161 A. B. Unna.
Kinderschuh, hohe, schw., Gr. 27, neues w. Lammfellböckchen I. 5j. Kind gegen Brennmaterial. Frau Willenstien, Fröndenberg, Hermann-Löns-Str. 18.
Einzelständer gegen Kleiderschrank. Stein, Warmen I.
Gold. Damen-Armband gegen Damenstiefel. Gr. 39. Ang. 162 A. B. Unna.
Küchenherd, bronziert, mit Stange gegen Brennmaterial. Ang. 206 A. B. Bönen.
Herren-Anzug, gut erhalt., gegen Kleiderschrank. Ang. 208 A. B. Bönen.
Zimmerofen und Brennmaterial gegen Waschmaschine. Ang. 164 A. B. Unna.
Kommunikationskabel gegen Kleid oder Stoff. Mädchen-Halbschuh, Gr. 35 gegen 38. Friedr. Weichede, Hemmerde 172.
Ofen mit Backofen, elektr., gegen versenkbare Nähmaschine oder Nützliches. Ang. 165 A. B. Unna.

Biete - Suche

Foxterrier, 1/2jähr. geg. Angebot. Ang. 112 A. B. Lenningsen.
Brennmaterial gegen Kindersportwagen oder zweischl. Oberbett. Ang. an Nr. 2700 postlagernd Oberaden/Kamen.
Zimmerofen (Allesbrenner), neu, gegen Waschmaschine. Ang. 74 A. B. Kamen.
Brennmaterial, 20 Ztr., gegen Bett mit Matratze. Ang. 73 A. B. Kamen.
Nützliches gegen Bett mit Matratze. Ang. 72 A. B. Kamen.
Wintermantel, fast neu, 10-12 J., gegen Anzug od. Stoff f. 14 J. (kurze Hose). Ang. 135 A. B. Heeren.
Anzug, erstkl., 178-180, gegen Akkordeon, 80-120 Bässe, od. Kleinbildkamera. Ang. 133 A. B. Heeren.
Brennmaterial gegen Knabenschuh, Gr. 37-40. Ang. 132 A. B. Heeren.
Brennmaterial gegen Wäsche oder Strampelhöschen. Ang. 136 A. B. Heeren.
Heizklissen, 220 V., Heizplatte, 220 V., und Wolldecke gegen Strickwolle. Ang. 69 A. B. Kamen.
Brennmaterial gegen Gardinen (oder Stoff) oder Fahrradherstellung. Ang. 106 A. B. Unna.
Kleiderschrank, 2türig, od. 1 Bettstelle m. Matratze u. 3 Aufliegekissen gegen 1 gute Milchziege od. 1 tragendes Ziegenlamm. Ang. 108 A. B. Unna.
Dr. Pfeiffers Handbuch d. angewandten Anatomie gegen Nützliches. Ang. 109 A. B. Unna.
Anprobierspiegel, 200 mal 75, I. Schneider und -innen gegen Nützliches. Ang. 110 A. B. Unna.
Gabardine-Herrenmantel, neu, geg. Schihose, Schrittlg. 80-85 cm, u. 1 P. getr. H-Halbschuh, Gr. 44. Ang. 111 A. B. Unna.
Ankertepich, gut erh., 3 mal 4 m, gegen 3flamm. Gasherd mit Backraum oder Ihr Angebot. Ang. 126 A. B. Holzwickede.
Kinderschuh, Gr. 26 und 28, gegen Gr. 33 und 36/37. Ang. 125 A. B. Holzwickede.
PKW-Bereifung, kompl., 17 Zoll, gegen 16zöllige. Ang. 114 A. B. Unna.
Motorrad, 98 ccm, Marke „Miele“, fahrbereit, gegen Anzugstoff und Zubehör. Ang. 118 A. B. Unna.
Nützliches gegen Brennmaterial. Ang. 87 A. B. Kamen.
Brennmaterial, 20 Ztr., gegen Zinklauchaß o. gutes Heu. Ang. 88 A. B. Kamen.
Federwagen, 8 Ztr. Tragkraft, Patentachsen, gegen 3- bis 5-PS-Motor zu tauschen. Otto Dickel, Fröndenberg, Friedhofstraße 37.
Strickmaschine zu kauf. gesucht od. geg. Wäsche, Woll u. zu tauschen. Ang. 86 A. B. Kamen.
Bandsäge zu kaufen od. gegen Nützliches zu tauschen. Ang. 85 A. B. Kamen.
Brennmaterial gegen 1 Spiralbohrer, kl. Amboß u. 1 Schraubstock. Ang. 84 A. B. Kamen.
Herrenwintermantel, gut erh., sehr lang (Gr. 182) gegen H-Halbschuh (Größe 44 1/2), Herrenwäsche I. Gr. 182. Hasso Wüstenberg, Kamen/Westl., Haus Böing.
Fotoapparat (Voigtlander neu) gegen Küchenherd u. Schrank oder Kücheneinrichtung (Wertaugl.). Ang. 82 A. B. Kamen.
Radiohörföhren, neuw., elektr., 220 V., Wechselstrom, gegen Vereinfachtes. Ang. 123 A. B. Unna.
Photo-Apparat, 9 mal 12, u. Kinderlautstall gegen Lino/Leumteppich, 6,00 mal 0,70 m oder Nützliches. Ang. 129 A. B. Unna.
Georgette-Bluse und Wollkleid, schwarz, neu, Gr. 44, gegen farb. Bluse bzw. Kleid, Stoff od. Nützliches. Ang. 126 A. B. Unna.
Koffergammophon m. 20 Platten und 1 P. schw. gut erh. Herren-Halbschuh, Gr. 43, und Nützliches gegen gut erh. Küchenherd. Ang. 143 A. B. Unna.
Knabenschuh, gut erh., Gr. 30, gegen Damenkleid oder Schürzenstoff. Ang. 142 A. B. Heeren.
Badeanzug, fast neu, reine Wolle, Gr. 44, gegen 2,50 m dunkelblaue oder schwarze Futterseide. Ang. 140 A. B. Heeren.
4 1/2 m Kleiderseide (schwarz Eolienne) und ein Paar Damenschuhe, Gr. 38 1/2, gegen Zahngold. Ang. 139 A. B. Heeren.
1 Paar Herren-Schulrucksack, 1 Paar Gamaschen, 1 email. Spülbrett gegen Brennmaterial. Ang. 148 A. B. Unna.
Burschenanzug, neu, Nr. 40, gegen Herrenanzug, Gr. 52, Schrittlänge 82, od. Joppe und Weste, evtl. gebraucht, aber gut erhalten. Wertaugleich. Ang. 147 A. B. Unna.
Damenschuh, hohe, Gr. 40, geg. Damenhalbschuh, Gr. 40, oder Strümpfe gleiche Größe, oder Kleiderstoff. Ang. 141 A. B. Kamen.
Damen-Pumps, bl., eutr., hoh. Abs., Gr. 39 1/2, gegen Hemdblusenstoff u. bl. od. gr. Rock. Gr. 44. Ang. 150 A. B. Unna.
Pökelflaß, elch., und Z-Gasofen, 4 Röhren, gegen Futtermittel. Friedr.-Ebert-Str. 87.
Morgenrock, seid., dkl.-weiß gestreift, gegen Wäscheherd und Zinkwanne. Ang. 163 A. B. Unna.
Bettwäsche, neu, schwarze Krimmlacke, neu, und Fotoapparat gegen Lino/Leumteppich und Bettumrandung. Ang. 207 A. B. Bönen.

Biete - Suche

Waschmaschine gegen Nützliches. Ang. 75 A. B. Kamen.
Brennmaterial gegen Kindersportwagen oder zweischl. Oberbett. Ang. an Nr. 2700 postlagernd Oberaden/Kamen.
Zimmerofen (Allesbrenner), neu, gegen Waschmaschine. Ang. 74 A. B. Kamen.
Brennmaterial, 20 Ztr., gegen Bett mit Matratze. Ang. 73 A. B. Kamen.
Nützliches gegen Bett mit Matratze. Ang. 72 A. B. Kamen.
Wintermantel, fast neu, 10-12 J., gegen Anzug od. Stoff f. 14 J. (kurze Hose). Ang. 135 A. B. Heeren.
Anzug, erstkl., 178-180, gegen Akkordeon, 80-120 Bässe, od. Kleinbildkamera. Ang. 133 A. B. Heeren.
Brennmaterial gegen Knabenschuh, Gr. 37-40. Ang. 132 A. B. Heeren.
Brennmaterial gegen Wäsche oder Strampelhöschen. Ang. 136 A. B. Heeren.
Heizklissen, 220 V., Heizplatte, 220 V., und Wolldecke gegen Strickwolle. Ang. 69 A. B. Kamen.
Brennmaterial gegen Gardinen (oder Stoff) oder Fahrradherstellung. Ang. 106 A. B. Unna.
Kleiderschrank, 2türig, od. 1 Bettstelle m. Matratze u. 3 Aufliegekissen gegen 1 gute Milchziege od. 1 tragendes Ziegenlamm. Ang. 108 A. B. Unna.
Dr. Pfeiffers Handbuch d. angewandten Anatomie gegen Nützliches. Ang. 109 A. B. Unna.
Anprobierspiegel, 200 mal 75, I. Schneider und -innen gegen Nützliches. Ang. 110 A. B. Unna.
Gabardine-Herrenmantel, neu, geg. Schihose, Schrittlg. 80-85 cm, u. 1 P. getr. H-Halbschuh, Gr. 44. Ang. 111 A. B. Unna.
Ankertepich, gut erh., 3 mal 4 m, gegen 3flamm. Gasherd mit Backraum oder Ihr Angebot. Ang. 126 A. B. Holzwickede.
Kinderschuh, Gr. 26 und 28, gegen Gr. 33 und 36/37. Ang. 125 A. B. Holzwickede.
PKW-Bereifung, kompl., 17 Zoll, gegen 16zöllige. Ang. 114 A. B. Unna.
Motorrad, 98 ccm, Marke „Miele“, fahrbereit, gegen Anzugstoff und Zubehör. Ang. 118 A. B. Unna.
Nützliches gegen Brennmaterial. Ang. 87 A. B. Kamen.
Brennmaterial, 20 Ztr., gegen Zinklauchaß o. gutes Heu. Ang. 88 A. B. Kamen.
Federwagen, 8 Ztr. Tragkraft, Patentachsen, gegen 3- bis 5-PS-Motor zu tauschen. Otto Dickel, Fröndenberg, Friedhofstraße 37.
Strickmaschine zu kauf. gesucht od. geg. Wäsche, Woll u. zu tauschen. Ang. 86 A. B. Kamen.
Bandsäge zu kaufen od. gegen Nützliches zu tauschen. Ang. 85 A. B. Kamen.
Brennmaterial gegen 1 Spiralbohrer, kl. Amboß u. 1 Schraubstock. Ang. 84 A. B. Kamen.
Herrenwintermantel, gut erh., sehr lang (Gr. 182) gegen H-Halbschuh (Größe 44 1/2), Herrenwäsche I. Gr. 182. Hasso Wüstenberg, Kamen/Westl., Haus Böing.
Fotoapparat (Voigtlander neu) gegen Küchenherd u. Schrank oder Kücheneinrichtung (Wertaugl.). Ang. 82 A. B. Kamen.
Radiohörföhren, neuw., elektr., 220 V., Wechselstrom, gegen Vereinfachtes. Ang. 123 A. B. Unna.
Photo-Apparat, 9 mal 12, u. Kinderlautstall gegen Lino/Leumteppich, 6,00 mal 0,70 m oder Nützliches. Ang. 129 A. B. Unna.
Georgette-Bluse und Wollkleid, schwarz, neu, Gr. 44, gegen farb. Bluse bzw. Kleid, Stoff od. Nützliches. Ang. 126 A. B. Unna.
Koffergammophon m. 20 Platten und 1 P. schw. gut erh. Herren-Halbschuh, Gr. 43, und Nützliches gegen gut erh. Küchenherd. Ang. 143 A. B. Unna.
Knabenschuh, gut erh., Gr. 30, gegen Damenkleid oder Schürzenstoff. Ang. 142 A. B. Heeren.
Badeanzug, fast neu, reine Wolle, Gr. 44, gegen 2,50 m dunkelblaue oder schwarze Futterseide. Ang. 140 A. B. Heeren.
4 1/2 m Kleiderseide (schwarz Eolienne) und ein Paar Damenschuhe, Gr. 38 1/2, gegen Zahngold. Ang. 139 A. B. Heeren.
1 Paar Herren-Schulrucksack, 1 Paar Gamaschen, 1 email. Spülbrett gegen Brennmaterial. Ang. 148 A. B. Unna.
Burschenanzug, neu, Nr. 40, gegen Herrenanzug, Gr. 52, Schrittlänge 82, od. Joppe und Weste, evtl. gebraucht, aber gut erhalten. Wertaugleich. Ang. 147 A. B. Unna.
Damenschuh, hohe, Gr. 40, geg. Damenhalbschuh, Gr. 40, oder Strümpfe gleiche Größe, oder Kleiderstoff. Ang. 141 A. B. Kamen.
Damen-Pumps, bl., eutr., hoh. Abs., Gr. 39 1/2, gegen Hemdblusenstoff u. bl. od. gr. Rock. Gr. 44. Ang. 150 A. B. Unna.
Pökelflaß, elch., und Z-Gasofen, 4 Röhren, gegen Futtermittel. Friedr.-Ebert-Str. 87.
Morgenrock, seid., dkl.-weiß gestreift, gegen Wäscheherd und Zinkwanne. Ang. 163 A. B. Unna.
Bettwäsche, neu, schwarze Krimmlacke, neu, und Fotoapparat gegen Lino/Leumteppich und Bettumrandung. Ang. 207 A. B. Bönen.

Veranstaltungen

Lichtspielhaus Unna. „Lied der Nachtigall“ mit Elise Mayerhofer, Johannes Riemann, Paul Kemp, Theo Lingen. BelFilm: Wer gehört zu wem? Wochenschau: Welt im Film. Jugendliche über 14 Jahre zugelassen. Anfangszeit: An Sonn- u. Wochentagen: 15.00, 17.15 u. 19.30 Uhr. Tonhalle Unna. „Tonelli“ mit Ferdinand Marian, Winnie Markus, Mady Rahl, Josef Sieber. BelFilm: Wester-Renaissance. Wochenschau: Welt im Film. Jugendverbot. Anfangszeiten: Sonntags: 13.00, 15.00, 17.15 und 19.30 Uhr. Wochentags: 14.30, 16.45 und 19.30 Uhr. Ab Freitag, 7. Febr., bis einschl. Donnerstags, 13. Febr., täglich eine 13-Uhr-Vorstellung.
Das große Wohltätigkeitskonzert, das für Sonntag, 9. 2. 1947, 20.00 Uhr, in der Tonhalle angesagt war, muß wegen Erkrankung um etwa 14 Tage verlegt werden. Genaue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben. Vorverkauf bei Buchhandlung Hornung und in der Tonhalle geht weiter.
Lichtspiele Massen. „Karneval der Liebe“ mit Johannes Heesters, Dora Komar, Dorit Kraysler, Hans Moser. BelFilm: Netz aus Seide. Wochenschau: Welt im Film. Jugendverbot. Anfangszeiten: Samstag und Sonntag: 16.30 und 19.00 Uhr. Montag bis Freitag: 19.00 Uhr.
Lichtspiele Heeren. Freitag bis Mittwoch zeigen wir den Ufa-Film „Liebeschule“ mit Luise Ullrich, Viktor Staal, Johannes Heesters. „Welt im Film“ Wochenschau. „Weg zum Erz“ Kulturfilm. Anfangszeiten: Wo. 19.30 Uhr, So. 17.00 und 19.30 Uhr. In Vorbereitung: „Die Kellnerin Anna“.
Tony Ratzky spielt mit seinen Tanzrhythmkern am Dienstag, dem 11. 2., und am Donnerstag, dem 13. 2. 1947, zum Tanz ab 10 Uhr im Saalbau Nagel, Kamen.
Boxen! Vorrunde der Kreismeisterschaften Sonntag, 9. Februar 1947, vorm. 10 Uhr im Saal Nagel, Kamen, Lünener Straße. Ca. 16 Kämpfe.
Christlich-Demokratische Union, Kreisunion Unna. Samstag, 8. 2. 1947, im Vereinslokal Kannegeier, Unna, Herlingerstraße 32, 14.15 Uhr: Jahres-Hauptversammlung der Ortsgruppen des Kreises Unna.
Sozialdemokratische Partei Altenbögge-Bönen. Sonntag, 9. 2. 47, 19 Uhr, Monatsversammlung bei R. Timmering, Spielvereinigung Holzwickede. Sonntagabend, 8. Februar 1947, im Vereinslokal Poth, Hauptstr., 19.30 Uhr: Jahreshauptversammlung aller Abteilungen.
Schwimm-Club Unna 1910. Musikl. Humor! Sonntag, 9. Februar 1947, 18.59 Uhr: Fröhliches Beisammensein im Vereinslokal Linden-Chänke.
Invaliden- und Witwen-Verband, Ortsgr. Unna. Generalversammlung am 9. Februar 1947, 14 Uhr, bei Wittler.
Männerangelegenheiten Caecilia, Holzwickede. Sonntag, 9. 2. 1947, 11 Uhr, im Lokal Poth, Jahreshauptversammlung. Mitglieder und Interessenten sind herzlich eingeladen.
Milchschafzuchtverein v. V. Holzwickede. Jahresversammlung Sonntag, 9. 2. 47, 17 Uhr, Gastwirtschaft Poth. Tagesordnung: Vorstandswahl und Wollverwertung.
Theater-Verein „Heideblümchen“, Heeren-Werve. Sonntag, 9. Februar 1947, vormittags 10 Uhr bei Melninghaus in Heeren-Werve: Monatsversammlung. Freunde und Gönner sind herzlich eingeladen.
Ueber den Eigenheimbau der Schnellbau e. G. m. b. H., Bonn, finden für interessierten Sprechtag statt Sonntagabend, 8. 2. Sonntagabend, 15. 2. 1947, von 9.00-18.30 Uhr, im Restaurant Jägerhof, Unna, Herlingerstr. 48 (neben dem Kino). L. Protzer, Frömer Nr. 9, V. F. B. d. Schnellbau.
Tanzschule Blücher, Kamen. Neue Kurse im Saal Schulte, Oststraße, beginnen 13. 2., 19.30 Uhr, für Anfänger; 12. 2. 1947, 19.30 Uhr, für Fortgeschrittene. Anmeldung nur Gartenplatz 1/10.

Zeitungshoten (tinnen)

für den Stadtbezirk Kamen und für Lenningsen gesucht. Meldungen in der Geschäftsstelle

Kamen, Markt 15, und bei Emil Lücke, Lenningsen.

Biete - Suche

Rauchwaren gegen Militärmantel oder Schalwolle. Schriftliche Angebote u. M. D. Hauptpostlagernd Unna.
Reise-Schreibmaschine, ja, und Fotoapparat gegen Personenwagen, mögl. Opel. Wertaugleich. Ang. 168 A. B. Unna.
Wassermotor gegen Elektromotor oder Sommerblusenstoff u. w. Schuhe. Ang. 167 A. B. Unna.
Lehm und Stallmist gegen Brennmaterial. Ang. 166 A. B. Unna.
Klepper-Faltpoth, kompl., mit Spritzdecke gegen Radio. Grundmann, Unna, Vinckestraße 62.

Druck: Nr. 7 Im Hohe Or Die Hau chung der streckte sl auf die K schiedenste halts, Beh Textiliu Von vor den überle eingezozen Fachaussch riums Nor übergeben. Es werd gen getroff valoute W nem norm derten Pre überlegten aus dem der große trotz der knaptheit Bevolkern schon keiz zeitige F bring, u wird dab wiesen, Preisdzsh Allgemein halten. Als Wa dersenken daß für nach An der Stadt strafen u Gesamtbel hängt wu Beim A genstände oder ande Anschläge in den V fach unter brauchten Preis anz und verast ordnung brauchte (RGBl. I. gültig ist. Zuglei daß für

für 1. Pe Oberschul - Aufbau 17. Febru bruar, vor lozzischul 2. St Mäde h 25. Febru tags, auß der Ober kampstär Für die des vier Schüler d meldet w sind vorze nicht nic Wiederim zeugnis durch die Unna De